

ENGAGEMENT DES MONATS	im Schönwalder Begegnungszentrum „Schwalbe“
AUSTAUSCH	Für ein buntes Vereinsleben – Finanzverwaltung und Ehrenamtsstiftung MV starten Dialogtour für und mit Vereinen
AUSTAUSCH	Pflege und Ehrenamt – Wie kommen wir zusammen?
WEITERBILDUNG	September/Oktober 2017
IMPULS	Unternehmensengagement initiieren
FÖRDERUNG	Mittel für Integration
WETTBEWERB I	Aktiv für Demokratie und Toleranz
WETTBEWERB II	On y va - auf geht's - let's go!
WETTBEWERB III	„Lars Day Preis – Zukunft der Erinnerung“

## Gutes tun in MV

ENGAGEMENT DES MONATS: September



### Wo?

im Schönwalder Begegnungszentrum „Schwalbe“ | Initiative für sozialpädagogische und soziokulturelle Arbeit e.V.

### Was tut der Verein?

Die "Schwalbe" ist im Greifswalder Plattenbaugebiet Schönwalde II zu Hause – ein Stadtteil, dessen Architektur nicht viel Raum für Gemeinschaft hergibt. Man läuft sich beim Einkaufen oder im Hausflur über den Weg. Wer hier wohnt, hat wenig Orte und Möglichkeiten für Austausch und Begegnung. Aber viele davon gibt es im Begegnungszentrum Schwalbe.

Wer will, kann hier mit anderen Bewohnern des Viertels - vom Krabbelkind bis zum Senior - Sport treiben, Musik machen, in der Holz- oder Fahrradwerkstatt werkeln, Kochen, Tanzen, Feste feiern.

Das Programm entsteht aus dem Angebot der sieben Vereine im Haus. Aber es lebt auch von dem, was die Bewohner von sich aus einbringen. Die Türen stehen weit offen. Jeder ist willkommen, kann mitmachen oder selbst gestalten – kreativ, kulinarisch oder kommunikativ. Gemacht wird, was gemeinsam gefällt.

### Interesse? Die Angebote zum Mitmachen:

- Mit der Familie durch das Jahr

[Mitmach-Angebote im Begegnungszentrum Schwalbe auf GUTES TUN in MV](#)

## AUSTAUSCH | Für ein buntes Vereinsleben – Finanzverwaltung MV und Ehrenamtsstiftung MV starten Dialogtour für Vereine



Gemeinnützige Vereine leisten sehr viel für das Gemeinwohl in unserem Land. Der Staat unterstützt sie deshalb u.a. mit vielen Steuervergünstigungen. Die rechtlichen Vorgaben dafür sind allerdings streng geregelt. Hier kommt es häufig zu Missverständnissen zwischen Verein und Finanzamt.

Das Finanzministerium MV und die Ehrenamtsstiftung MV starten gemeinsam eine Dialogtour für Vereine quer durch Mecklenburg-Vorpommern. Die Auftaktveranstaltung findet am 12. September 2017 im Großen Saal des „Nordlicht“ in Rostock-Lichtenhagen statt. Interessierte, auch solche, die noch mit dem Gedanken spielen, einen Verein zu gründen, können sich bis zum 11. September unter [dialogtour@fm.mv-regierung.de](mailto:dialogtour@fm.mv-regierung.de) für die Veranstaltung in Rostock anmelden.

[regierung.de](mailto:dialogtour@fm.mv-regierung.de) für die Veranstaltung in Rostock anmelden.

Die Dialogtour wird danach in allen Finanzämtern des Landes Station machen. Vereinsvertreter haben dann die Möglichkeit, ihre Ansprechpartner im Finanzamt persönlich zu treffen und Fragen zu Gemeinnützigkeitsrecht und Steuererklärung zu klären.

Mehr dazu: <https://www.ehrenamtsstiftung-mv.de/veranstaltungen/>

---

## AUSTAUSCH | Pflege und Ehrenamt – Wie kommen wir zusammen?



Foto: SHG Schlaganfall Torgelow

Eine aktive Mitarbeit von ehrenamtlich Engagierten ist in vielen Bereichen der Pflege möglich und sinnvoll. Im Idealfall ergänzen sich Ehrenamt und Hauptamt in klar abgegrenzten Aufgabenfeldern. Wie lässt sich eine Zusammenarbeit, in der alle gewinnen, organisieren? Beispiele und Ideen im Vernetzungstreffen:

**AUSTAUSCH: Pflege und Ehrenamt – Wie kommen wir zusammen?**  
**Donnerstag | 19. Oktober 2017 | 12:00 - 16:45 Uhr**  
**Schwerin | Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern**

**Zielgruppe:** Eingeladen sind alle Aktiven und Interessierten, die sich ehrenamtlich oder hauptamtlich in der Pflege engagieren.

Eine Veranstaltung von Ehrenamtsstiftung MV in Zusammenarbeit mit der LIGA der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Mecklenburg-Vorpommern e.V., dem Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung, dem Landkreistag Mecklenburg-Vorpommern e.V., dem Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern e.V. und dem Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. Landesgeschäftsstelle Mecklenburg-Vorpommern

Mehr dazu: <https://www.ehrenamtsstiftung-mv.de/veranstaltungen/>

---

## WEITERBILDUNG | Veranstaltungen im September/Oktober 2017



Engagiert und informiert in den Herbst – die Themenpalette reicht von Buchführung, über Crowdfunding, GEMA, Kinderschutz, Kommunikation bis hin zu Versicherungen in Verein und Ehrenamt

Reinschauen & anmelden unter:

[www.ehrentsftung-mv.de/weiterbildung-austausch/angebote/](http://www.ehrentsftung-mv.de/weiterbildung-austausch/angebote/)

### September

Kinderschutz im Ehrenamt	16.09.2017	Schwerin
Gewaltfreie Kommunikation	18. – 20.09.2017	Fahrenwald
Barrierefreies Internet - Einführung	19.09.2017	online
Die GEMA im Bereich ehrenamtlichen Engagements	20.09.2017	Rostock
Buchführung für Vereine	20.09.2017	Rostock
Barrierefreies Internet - Webdesign	20.09.2017	online
Die GEMA im Bereich ehrenamtlichen Engagements	21.09.2017	Neubrandenburg
Barrierefreies Internet – Texte, Bilder, Videos	21.09.2017	online
Grundlagen zur Beantragung von Fördermitteln	28.09.2017	Rostock
Buchführung für Vereine	28.09.2017	Malchin
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Vereine	28.09.2017	Ribnitz-Damgarten
Kinderschutz im Ehrenamt	30.09.2017	Rostock

### Oktober

Versicherungen für Vereine	12.10.2017	Rostock
Einführung ins Crowdfunding	13.10.2017	Zinnowitz
Kinderschutz im Ehrenamt	21.10.2017	Neubrandenburg

## IMPULS | Neu Verbindungen schaffen – Unternehmensengagement vor Ort initiieren



Sie haben schon länger die Idee, dass es in Ihrer Stadt oder Region mehr und regelmäßige Kooperationen zwischen Unternehmen und Zivilgesellschaft geben sollte - und Sie möchten wissen, was man dafür tun und wie man damit relativ einfach beginnen könnte?

Antwort erhalten Sie im Regionalen Impulsworkshop „Neue Verbindungen schaffen – Unternehmenskooperationen vor Ort initiieren“.

Termin: 23. November 2017 von 10.30 bis 16.30 Uhr  
Ort: OstseeSparkasse Rostock, Am Vögenteich 23, Rostock

**Zielgruppe:** Der Workshop richtet sich an gemeinnützige Organisationen und kommunale Stellen, die neue Kooperationen engagierter Unternehmen, zivilgesellschaftlicher Organisationen und der öffentlichen Verwaltung in ihrem Gemeinwesen

entwickeln möchten, wie z.B. Bürgerstiftungen, Freiwilligenagenturen, Wohlfahrtsverbände, kommunale Stellen, Mehrgenerationenhäuser, Stiftungen, Quartiersmanagement, Agendagruppen, Nachbarschaftsheime, Selbsthilfekontaktstellen.

Die Regionalen Impulsworkshops werden vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Mehr dazu: <https://www.ehrentamtsstiftung-mv.de/veranstaltungen/>

---

## FÖRDERUNG | Integration gestalten? Mittel beantragen



Foto: Verein Rothener Hof e.V.

Ankommen ist ein Prozess. Integration braucht Zeit und wird am besten gemeinsam gestaltet. Im Integrationsfonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern stehen von 2016 bis 2018 jedes Jahr eine Million Euro zur Verfügung.

Gefördert werden Vorhaben und Projekte, die die gesellschaftliche Integration von geflüchteten Menschen fördern und dabei gleichzeitig die lokale Bevölkerung mit einbinden, z.B. über Vereine. Die Mittel beantragen können kreisfreie Städte, Landkreise, kreisangehörige Städte, Ämter und Gemeinden.

Mehr dazu:

<https://www.ehrentamtsstiftung-mv.de/foerderung/foerderprogramme/land-mecklenburg-vorpommern-integrationsfond-/>

---

## WETTBEWERB I | Aktiv für Demokratie und Toleranz

### Wettbewerb 2017

## Aktiv für Demokratie und Toleranz

Mit dem Wettbewerb »Aktiv für Demokratie und Toleranz« sucht das Bündnis für Demokratie und Toleranz (BfDT) jährlich vorbildliche und nachahmbare zivilgesellschaftliche Aktivitäten im Bereich der praktischen Demokratie- und Toleranzförderung aus dem gesamten Bundesgebiet.

Bewerben können sich Projekte, Initiativen, Gruppen, Einzelpersonen aus allen gesellschaftlichen Bereichen. Die Aktivitäten sollen hauptsächlich von Ehrenamtlichen getragen werden und sich in der Praxis bewährt haben.

Ausgezeichnet werden zivilgesellschaftliche Aktivitäten, die sich gegen Ausländerfeindlichkeit, Diskriminierung und Ausgrenzung sowie für den gegenseitigen Respekt verschiedener Kulturen und Lebensweisen einsetzen. Die besten Projekte werden mit Geld-Preisen zwischen 1.000 und 5.000 Euro gewürdigt. **Bewerbungsschluss ist der 24. September 2017.**

Weitere Informationen: <http://www.buendnis-toleranz.de/aktiv/aktiv-wettbewerb/>

---

## WETTBEWERB II | On y va - auf geht's - let's go!



Der Ideenwettbewerb »On y va - auf geht's - let's go!«, organisiert von der Robert Bosch Stiftung und dem Deutsch-Französischen Institut, bietet für Initiativen der Zivilgesellschaft Fördermöglichkeiten bis 5.000 Euro.

Gesucht werden Teams bestehend aus drei PartnerInnen: einem deutschen, einem französischen und einem aus einem dritten EU-Mitgliedsstaat, die gemeinsam ein gemeinnütziges Austauschprojekt organisieren.

**Bewerbungsschluss ist der 4. Oktober 2017.**

Weitere Informationen: <http://www.auf-gehts-mitmachen.eu/#>

## WETTBEWERB III | „Lars Day Preis – Zukunft der Erinnerung“

Die Lars Day Stiftung und die W. Michael Blumenthal Akademie des Jüdischen Museums Berlin vergeben 2017 zum zweiten Mal den „Lars Day Preis – Zukunft der Erinnerung“.

Mit dem Preis werden Organisationen, Vereine, Initiativen und Einzelpersonen ausgezeichnet, die gemeinsam mit jungen Menschen die Erinnerung an nationalsozialistisches Unrecht und weitere Verbrechen gegen die Menschheit mit der Verantwortung für den Erhalt der Demokratie und für ein gleichberechtigtes Zusammenleben in Vielfalt verbinden. Die Erinnerungsarbeit soll dabei vielfältig und inklusiv gestaltet und die Teilhabe von Migrant\*innen und ihrer Nachfahren sowie anderer im Erinnerungsdiskurs bislang marginalisierter Gruppen sichtbar werden. Der „Lars Day Preis – Zukunft der Erinnerung“ ist mit bis zu 5.000 € dotiert.

**Bewerbungen können bis spätestens 23. September 2017 eingereicht werden.** Weitere Informationen:

Lars Day Stiftung

Iris Rüsing: [iris.ruesing@sfgm.de](mailto:iris.ruesing@sfgm.de)

Tel. (täglich außer dienstags von 9-13 Uhr): 06201-2559661

W. Michael Blumenthal Akademie des Jüdischen Museums Berlin

Stiftung Jüdisches Museum Berlin

Nevin Ekinci: [n.ekinci@jemberlin.de](mailto:n.ekinci@jemberlin.de)

Mehr sehen, hören, lesen ...

[Youtube](#)

[Twitter](#)

[Instagram](#)

[Facebook](#)

